



Legende:

Typ = Veranstaltungstyp (V = Vorlesung; S = Seminar; Ü = Übung; TP = Tagespraktikum; P = Praktikum; Apr = Abschlussprüfung)

SWS = Semesterwochenstunden Lehre

PZ = Präsenzzeit (ergibt sich aus der Ziffer bei SWS, multipliziert mit 15)

SZ = Selbststudienzeit (ergibt sich aus der ECTS-Punktezahl, multipliziert mit 30 minus der Zahl bei PZ)

Bei mehrsemestrigen Modulen werden die Lehrveranstaltungen des Moduls den Semestern zugeordnet, in denen sie stattfinden. Der Modulbeginn in dem einen Semester wird beim Modultitel durch „[Einstieg]“, die Fortsetzung des Moduls im Folgesemester durch „[Fortführung]“ gekennzeichnet.

Sem.	Modul	ECTS-P		Veranstaltung	Typ	SWS	PZ	SZ	Modulprüfungsleistung
1. WS	BSON-GL-M1 Einführung in die sonderpädagogischen Grundlagen	6	2	SON GL 101 Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens (Studien- eingangphase)	S	2	30	30	Leitfragengestütztes Review
			4	SON GL 102 Wissenschaftliche Grundlagen sonderpädagogischer Förderung	S	2	30	90	
	BSON-ÜSB-M1 Orientierungspraktikum [Einstieg]	3	1	SON ÜSB 101a Forschungsorientierte Begleitung des Orientierungs- praktikums (Einstieg) *	S	1	15	15	[siehe 2. Semester]
			2	SON ÜSB 102a Orientierungspraktikum (Einstieg) **	P	-	-	60	
	BSON-HF1-M1 Sonderpädagogisches Handlungsfeld 1: Sonderpädagogischer Dienst, Kooperation, inklusive Bildungsangebote: Perspektiven und Handlungsformen [Einstieg]	3	3	SON HF 101 Einführung in die Sonderpädagogik als Disziplin und Profession – Handlungsformen sonderpädagogischer Förderung (Studieneingangsphase)	V	2	30	60	[siehe 2. Semester]
M1 Fach ***	12	Für das Studium im jeweiligen Fach vgl.: https://www.ph-freiburg.de/fileadmin/shares/Studium/Studienorganisation/SPOs/LA_2015/BA_Sek1/sek1_ba_spo_2015_anl4.pdf							



	BSON-BW-M1 Erziehungswissenschaftliche Grundlagen	6	3	EWBA 103 Einführung in die Schulpädagogik (Studieneingangsphase)	V	2	30	60	Klausur
			3	EWBA 101 Einführung in die historisch-systematische Erziehungswissenschaft	V	2	30	60	
Σ	insgesamt 3 Module *** und 2 Moduleinstiege	30	ca. 9 zu belegende Veranstaltungen und 1 Praktikum			ca. 17	ca. 255	ca. 645	3 Modulprüfungen ***
							900		

* I. d. Regel als Kompaktveranstaltung am Ende der Vorlesungszeit des 1. Semesters.

** Das Orientierungspraktikum findet in der Vorlesungsfreien Zeit zwischen 1. und 2. Semester statt.

*** Bei manchen Fächern ist dieses Modul zusammen mit dem Modul M2 Fach im 2. Semester verbunden, dann mit nur einer Modulprüfung im 2. Semester.



Sem.	Modul	ECTS-P		Veranstaltung	Typ	SWS	PZ	SZ	Modulprüfungsleistung	
2. SoSe	BSON-GL-M2 Spezielle Gebiete Sonderpädagogischer Grundlagen	6	3	SON GL 201 Biologische und Klinische Psychologie	S	2	30	60	Entwurf eines empirischen Forschungsdesigns	
			3	SON GL 202 Einführung in empirische Forschungsmethoden	S	2	30	60		
	BSON-ÜSB-M1 Orientierungspraktikum [Fortführung]	3	1	SON ÜSB 102b Orientierungspraktikum (Fortführung) *	P	--	--	30	multimediales Portfolio	
			2	SON ÜSB 101b Forschungsorientierte Begleitung des Orientierungs- praktikums (Fortführung) **	S	1	15	45		
	BSON-HF1-M1 Sonderpädagogisches Handlungsfeld: Sonder- pädagogischer Dienst/ Kooperation/inklusive Bildungsangebote [Fortführung]	9	3	SON HF1 102 Behinderung, Norm, Differenz – soziale, kulturelle, intersektionale Perspektiven auf Behinderung	S	2	30	60	multimediale Prüfung	
			3	SON HF1 103 Sonderpädagogische Beratung, Unterstützung und Kooperation in unterschiedlichen Kontexten	S	2	30	60		
			3	SON HF1 104 Anforderungen an inklusive Schul- und Unterrichts- entwicklung aus sonderpädagogischer Perspektive	S	2	30	60		
	M2 Fach ***	12	Für das Studium im jeweiligen Fach vgl.: https://www.ph-freiburg.de/fileadmin/shares/Studium/Studienorganisation/SPOs/LA_2015/BA_Sek1/sek1_ba_spo_2015_anl4.pdf							
	Σ	insgesamt 2 Module und 2 Modulfortführungen	30	ca. 9 zu belegende Veranstaltungen			ca. 17	255	645	4 Modulprüfungen
								900		

* Das Orientierungspraktikum findet in der vorlesungsfreien Zeit zwischen 1. und 2. Semester statt.

** I. d. Regel als Kompaktveranstaltung zu Beginn der Vorlesungszeit des 2. Semesters.

*** Bei manchen Fächern ist dieses Modul zusammen mit dem Modul M1 Fach im 1. Semester zweisemestrig angelegt, dann mit nur einer Modulprüfung im 2. Semester.